

Datenschutzerklärung „Microsoft Teams“

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Daher halten wir uns beim Erheben und Verarbeiten Ihrer personenbezogenen Daten streng an die gesetzlichen Vorgaben.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich im Rahmen der Bestimmungen der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sowie der österreichischen datenschutzrechtlichen Bestimmungen, insbesondere des österreichischen Datenschutzgesetzes (DSG). Nachfolgend unterrichten wir Sie über uns sowie Art, Umfang und Zweck der Datenerhebung und -verwendung. Beachten Sie bitte, dass unsere Datenverarbeitung Änderungen unterliegt, sodass unsere Datenschutzerklärung gegebenenfalls entsprechend überarbeitet und angepasst wird.

Über uns

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist die FHW Fachhochschul-Studiengänge Betriebs- und Forschungseinrichtungen der Wiener Wirtschaft GmbH (kurz: FHWien der WKW).

Adresse: Währinger Gürtel 97, 1180 Wien, Österreich

E-Mail: servicepoint@fh-wien.ac.at

E-Mail für datenschutzrechtliche Belange: datenschutz@fh-wien.ac.at

Erhebung und Verarbeitung von Daten

Wir nutzen Microsoft Teams als Kommunikationstool und Arbeitsplattform, über welche Besprechungen (Telefonkonferenzen, Online-Meetings, Videokonferenzen), Veranstaltungen und Webinare abgehalten, Nachrichten verschickt, Notizen gemacht, Dateien verarbeitet und Anhänge versandt werden können. Microsoft Teams ist Teil der Anwendung Microsoft 365, für welches ein Nutzerkonto erstellt werden muss. Allen Studierenden, externen Lehrenden und Mitarbeiter*innen stellen wir für die Kommunikation in Zusammenhang mit der jeweiligen Vertragsbeziehung (z.B. Ausbildungsvertrag, Lehrvertrag, Dienstvertrag) ein Microsoft 365 Konto zur Verfügung.

Beachten Sie bitte, dass sämtliche bereitgestellten Informationen und personenbezogene Daten vertraulich zu behandeln sind und nur für die vorgesehenen, zulässigen Zwecke soweit und solange verarbeitet werden dürfen, als dies für den jeweiligen Zweck erforderlich ist!

Bei der Nutzung von Microsoft 365 und Microsoft Teams werden verschiedene personenbezogene Daten verarbeitet, die für die Nutzbarkeit zwingend erforderlich sind, den gewählten Einstellungen entsprechen bzw. von Ihrem Kommunikationsverhalten abhängen. Die verarbeiteten Datenkategorien und der Umfang der Daten hängen daher auch davon ab, welche Angaben bei der Nutzung gemacht werden. Folgende Datenkategorien können betroffen sein:

- Nutzer*innendaten: Jene Daten, die Sie bei der Nutzung angeben, z. B. Vorname, Nachname, E-Mail-Adresse, Profilbild

- Bei Studierenden, Lehrenden und Mitarbeiter*innen auch Anmeldeinformationen aus dem Identitätsmanagementsystem der FH Wien der WKW
- Meeting-Metadaten: Technische Informationen zur Nutzung, z. B. Thema, Beschreibung, Start- und Endzeitpunkt der Kommunikation, Geräte-/Hardwareinformationen
- Text-, Audio- und Videodaten
 - o Mikrophon, Videokamera und/oder Chatfunktion können von Ihnen über die entsprechenden Applikationen jederzeit ausgeschaltet (und auch wieder eingeschaltet) werden.
 - o Sie können z.B bei einer Videoübertragung Ihren Hintergrund durch eine Einblendung ersetzen. Ihr Kopf ist dadurch weiterhin zu sehen, Ihr Umfeld hingegen nicht.

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung sind vorvertragliche bzw. vertragliche Maßnahmen gemäß Art 6 Abs 1 lit b DSGVO, soweit die Nutzung im Rahmen von (vor-)vertraglichen Beziehungen durchgeführt wird. Sollten keine (vor-)vertraglichen Beziehungen bestehen, stützen wir uns auf Art 6 Abs 1 lit a DSGVO (Einwilligung), wenn Sie der Datenverarbeitung zustimmen. Sie können die Einwilligung ablehnen, ohne dass Ihnen dadurch irgendwelche Nachteile entstehen. In diesem Fall muss dann die entsprechende Kommunikation persönlich und/oder telefonisch erfolgen. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen (siehe dazu die weiteren Informationen unten unter „Hinweis“). Im Übrigen stützen wir uns (auch) auf Art 6 Abs 1 lit f DSGVO (berechtigtes Interesse). In diesem Fall besteht unser berechtigtes Interesse darin, eine zeitgemäße, funktionierende und effektive Kommunikation durchzuführen.

Aufnahme von Meetings, Veranstaltungen oder Webinaren

In besonderen Fällen kann eine Aufzeichnung und Protokollierung von Meetings, Veranstaltungen, oder Webinaren (in Folge kurz: Meetings) erfolgen. Sie werden darüber sowie über eine anschließende Nutzung der Aufnahme im Vorfeld informiert und können während des Meetings die Aufnahmefunktion erkennen. Sofern eine Aufzeichnung erfolgt, werden Video-, Audio- und Präsentationsaufnahmen, weitere Audioaufnahmen nach Funktionalität (MP4-Datei aller Video-, Audio- und Präsentationsaufnahmen, M4A-Datei aller Audioaufnahmen) sowie eine Textdatei des Online-Meeting-Chats erstellt.

Für eine allfällige Aufzeichnung und Protokollierung von Meetings sowie allfällige Zurverfügungstellung der Aufnahme (oder Teilen davon, zB Screenshot) an deren Teilnehmer*innen und/oder einen weiteren Personenkreis ersuchen wir Sie vorab, soweit erforderlich, um Ihre Einwilligung und stützen uns in diesen Fällen auf Art 6 Abs 1 lit a DSGVO (Einwilligung) als Rechtsgrundlage. Sie können die Einwilligung ablehnen, ohne dass Ihnen dadurch irgendwelche Nachteile entstehen

- o Soweit Sie mit der Verwendung von Audio, Video oder Chat nicht einverstanden sind, schalten Sie Mikrophon bzw Videokamera bitte aus bzw. nehmen Sie bitte nicht an Chats teil. Fragen zur Veranstaltung können Sie in diesem Fall per Mail an uns richten. Allenfalls können Sie das Meeting auch verlassen.

Sie können Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen (siehe dazu die weiteren Informationen unter „Hinweis“). Im Übrigen stützen wir uns (auch) auf Art 6 Abs 1 lit f DSGVO (berechtigtes Interesse); unsere berechtigten Interessen liegen diesfalls in der Dokumentation sowie gegebenenfalls auch (insbesondere bei Informationsveranstaltungen zu unserem Aus- und Weiterbildungsprogrammen) in der

Berichterstattung, Imagewerbung und Zurverfügungstellung des Meetings an einen größeren Kreis interessierter Personen.

Hinweis

Sofern eine Datenverarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung erfolgt, können Sie die Einwilligung jederzeit widerrufen, sodass die Verarbeitung Ihrer Daten ab dem Zeitpunkt des Zugangs Ihres Widerrufs nicht mehr zulässig ist. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten bis zum Widerruf bleibt von Ihrem Widerruf unberührt. Für einen Widerruf wenden Sie sich bitte per Mail an datenschutz@fh-wien.ac.at.

Sofern eine Datenverarbeitung aufgrund eines berechtigten Interesses erfolgt, können Sie der Datenverarbeitung unter Angabe einer Begründung gemäß Art 21 DSGVO widersprechen. Ein Widerspruch führt jedoch nur dann zur Unterlassung der Verarbeitung, wenn der Widerspruch durch besondere Gründe gerechtfertigt ist. Für einen Widerspruch wenden Sie sich bitte per Mail an datenschutz@fh-wien.ac.at

Übermittlungsempfänger und Datenübermittlung an ein Drittland

Externe Empfänger*innen erhalten Ihre Daten nur, soweit dies im Einzelfall zur Zweckerfüllung bzw im Rahmen der Rechtsgrundlage jeweils erforderlich ist. So können beispielsweise andere Teilnehmer*innen einer Veranstaltung Ihr Bild sehen, wenn Sie die Videokamera eingeschaltet haben.

Im Einzelfall können allfällige Aufnahmen (oder Teile davon, zB Screenshot) zu Zwecken der Dokumentation, Berichterstattung, Imagewerbung und/oder Zurverfügungstellung des Meetings an die Teilnehmer*innen oder einen weiteren Kreis interessierter Personen verwendet bzw veröffentlicht werden.

Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter können zur Erfüllung der beschriebenen Zwecke Daten für uns verarbeiten, wenn diese hinreichende Garantien für die Sicherheit der Daten bieten (z.B.Cloud-Diensten, IT-Dienstleister*innen).

Beim Anbieter Microsoft handelt es sich um Microsoft Ireland Operations Limited, One Microsoft Place, South County Business Park, Leopardstown, Dublin 18, D18 P521, Ireland. Eine Datenverarbeitung in einem Drittland außerhalb des EU-/EWR-Raums erfolgt grundsätzlich nicht, da die Speicherung personenbezogener Daten auf Rechenzentren innerhalb der Europäischen Union beschränkt ist. Wir können jedoch nicht ausschließen, dass unter gewissen Voraussetzungen eine Datenverarbeitung außerhalb des EU-/EWR-Raums erfolgt. Für diesen Fall wurden sogenannte EU-Standarddatenschutzklauseln als datenschutzrechtliche Garantien gemäß Art 44 ff DSGVO abgeschlossen. Zudem ist Microsoft nach dem EU-U.S. Data Privacy Framework zertifiziert. Eine Datenweitergabe ist somit (auch) aufgrund eines Angemessenheitsbeschlusses der Europäischen Kommission zulässig. Die Datenschutzbestimmungen von Microsoft können Sie unter <https://privacy.microsoft.com/de-de/privacystatement> abrufen. Beachten Sie bitte, dass es sich dabei um eine externe Website handelt, die vom jeweiligen Anbieter in eigener Verantwortlichkeit betrieben wird und bei deren Besuch personenbezogene Daten verarbeitet werden.

Speicherdauer

Die Speicherung der Daten erfolgt bis zum Ablauf der für uns geltenden Gewährleistungs-, Verjährungs- und gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, darüber hinaus bis zur Beendigung von allfälligen Rechtsstreitigkeiten, bei denen die Daten als Beweis benötigt werden.

Allenfalls zu Ihrer Person vorliegende Aufnahmen werden so lange gespeichert, wie dies für die Zwecke, zu welchen sie verarbeitet werden, erforderlich ist. Insbesondere kann die Speicherdauer von folgenden Kriterien abhängig sein:

- Art der Abbildung (insbesondere Personenanzahl, abgebildete Umgebung)
- Rahmen, innerhalb dessen die Aufnahme getätigt wurde (z.B. öffentliche Veranstaltung, Lehrveranstaltung, Sponson)
- Eignung zur Verwendung auf der Homepage und in den sozialen Netzwerken
- Eignung zur Darstellung der Unternehmensgeschichte
- Eignung zur Verwendung bei Jubiläen und Festschriften
- Grad des Eingriffes in die Geheimhaltungsinteressen
- Eignung für historische und Archiv-Zwecke

Darüber hinaus erfolgt eine Speicherung von allfälligen Aufnahmen allenfalls bis zur Beendigung von allfälligen Rechtsstreitigkeiten, zu welchen diese als Beweis benötigt werden.

Ihre Rechte

Gemäß der DSGVO stehen Ihnen als betroffener Person die unten angeführten Rechte zu:

- Recht auf Auskunft
- Recht auf Berichtigung oder Löschung
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Recht auf Datenübertragbarkeit
- Widerspruchsrecht

Zur Geltendmachung Ihrer Rechte und bei Fragen wenden Sie sich

per Mail an datenschutz@fh-wien.ac.at oder

per Brief an FH Wien der WKW, Legal / Datenschutzkoordination, Währinger Gürtel 97, 1180 Wien.

Rechtsbehelf

Als betroffene Person haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen das europäische oder nationale Datenschutzrecht verstößt. In Österreich ist die Österreichische Datenschutzbehörde, Barichgasse 40-42, 1030 Wien, zuständig.

Stand: 01/2025